

Willkommen im Edelhof



Ihr Feriendomizil im fränkischen Seenland

Chronik

In Anerkennung seines Erbauers, Johann Michael Edel, lebt dessen Name im EDELHOF weiter. Das massive Sandsteingebäude wurde 1861 in 10jähriger Bauzeit errichtet – ohne die heute bekannten technischen Möglichkeiten.

Liebe zum Detail und zur verwendeten Bausubstanz Sandstein finden sich im Hausgiebel, in den Türstürzen und Einfassungen sowie in den teilweise noch vorhandenen Fenstersimsen.

Das Haus entspricht in seiner Architektur einem damals typischen Hopfenhaus mit mehr Speicherplatz als Wohnfläche. Die drei Speicherböden wurden zur Lagerung und Trocknung der Hopfendolden genutzt. Hopfen war zur damaligen Zeit und bis in die 70er Jahre dieses Jahrhunderts die Haupteinkaufsquelle zur Existenzsicherung.

Instandhaltung und Restaurierung

Die nachfolgenden Generationen sorgten für den Erhalt und eine liebevolle Restaurierung des EDELHOFs sowie der 1862 erbauten alten Scheune.



Erwähnen möchte ich meinen Urgroßvater, meine Mutter und meinen Bruder Paul Haas, der die Liebe zum Detail künstlerisch anmutend in die Restaurierung einfließen ließ. Viel Arbeit, Geld aber auch Optimismus haben den EDELHOF in die Gegenwart getragen.

Fünfbronn

Der Name entstammt den fünf Quellen, die im Ort entspringen. 2007 wurde der Brunnen in der Ortsmitte eingeweiht. 2003 wurde das 750jährige Bestehen des Orts gefeiert. 1989 wurde dem Ort die Anerkennung als „Golddorf“ zugesprochen. Bewohner: ca. 110.

Willkommen im Edelhof



EDELHOF und unmittelbare Umgebung

Die Stadt Spalt ist 3 km von Fünfbronn entfernt. Dazu fahren Sie rechts aus dem EDELHOF durch den Ort „Schnittling“, dann den bei Radlern bekannten „Spalter Berg“ hinunter und am Vorfahrtsschild rechts in die Stadt. Hier finden Sie nicht nur alles, was man so im Urlaub braucht, Sie können vor allem eine sehr schöne Altstadt besichtigen. An der Kirche finden Sie die Touristinfo, mit breit gefächerten Informationen zur Freizeitgestaltung.

Wandern vor der Tür

Für einen Spaziergang eignet sich der Wanderweg, der zwischen Edelhof und Kirche direkt in die Natur führt. Linker Hand am Spielplatz vorbei und nach einigen 100 Metern rechts, gelangt man am Wald, drei idyllischen Fischweihern und einem Hopfengarten vorbei in den Ort Keilberg. Geht man durch den Ort bergauf, hat man an der Keilberger Kapelle einen schönen Blick auf die Landschaft. Die Landstraße führt weiter bergauf wieder nach Fünfbronn.

Naturschlucht „Schnittlinger Loch“

Zum „Schnittlinger Loch“ gehen Sie rechts aus dem Edelhof Richtung Ortsausgang, auf der Landstraße ca. 500m bis zum Parkplatz vor dem Ort Schnittling. Ein ausgeschilderter Weg führt vom Parkplatz zum Wald ins Schnittlinger Loch. Der „Spalter Naturlehrpfad“ enthält Informationen zur Entstehung, Flora und Fauna dieser Naturschlucht. Die Wanderung kann mit dem Besuch der unter Naturschutz stehenden „Schnittlinger Eiche“ abgerundet werden. Geführte Touren in die Schlucht können im Touristenbüro in Spalt gebucht werden.

Wandern: Das Wandernetz umfasst insgesamt 160 km IVV Wanderwege. Geführte IVV Wanderwochen finden von April bis Oktober statt und werden unter anderem in die Naturschluchten „Zigeunerloch“, „Schnittlinger Loch“, „Massendorfer Schlucht“ und „Müllerloch“ angeboten.

Willkommen im Edelhof



Die Seen im fränkischen Seenland

Bitte beachten Sie ggf. Einschränkungen durch Corona Regelungen

Igelsbachsee, kleiner und großer Brombachsee sowie der Altmühlsee bilden die Seenlandschaft im fränkischen Seenland. Der Igelsbachsee lädt zu Spaziergängen in Ruhe und Einklang mit der Natur ein. Badefreuden und alle möglichen Aktivitäten über und auch unter Wasser finden Sie am kleinen und großen Brombachsee sowie am Altmühlsee.

Feste : Februar: Fasching (Karneval) mit Umzug. Bereits im Herbst und in den Wintermonaten werden Holzfratzen (Masken) von Hand geschnitzt und bemalt: Große Augenhöhlen, lange, krumme Nasen und sinnliche Münder sorgen für unheimliche Anblicke in der Faschingszeit. Angetan mit Gewändern, die aus Flecken zusammengenäht wurden („Fleckle) und Gegenständen wie Besen oder Stöcken, wird der Fasching eingeläutet und der Winter verjagt. April: Brauereifest in Spalt. Mai: Blütenfest am 1. Mai. August: Wirtfest in der Altstadt Spalt. Oktober: Spalter Kirchweih. Dezember: Auf dem Weihnachtsmarkt zeigen sich die Keller und Hinterhöfe der Altstadt Spalt in romantischer Beleuchtung und laden zum Eintreten und Verweilen ein.

Kulinarische Spezialitäten: Hopfensprossensalat (März bis April), Spalter Bier, „Saure Zipfel“ - Würste, im Essigsud gegart, Spargel aus der Region, diverse typisch gewürzte „fränkische Hausmacher“ Fleisch- und Wurstsorten in Dosen.

Zuletzt: Für Ihren Aufenthalt wünsche ich Ihnen Lebensfreude, Genuß an der wohlverdienten Auszeit, Freude am täglichen Erwachen und Muse, Wohlfühlen und Behaglichkeit im EDELHOF!

Mit den besten Wünschen!!

Lisa Haas